

## Liebe Frau Kollegin, lieber Herr Kollege!

»Und was jetzt?«, fragt die Ameise.  
»Vor uns liegt ein unüberwindliches Meer.«  
»Das sehe ich anders«, sagt der Bär,  
hebt die Ameise hoch und trägt sie über die Pfütze.  
Gerda Anger-Schmidt

**Globalisierung.** Viele verteufeln sie, viele bejubeln sie. Reichtum für große Konzerne oder bessere Chancen für alle? Arbeit für Menschen in armen Ländern oder Ausbeutung? Vernetzung und Kommunikation rund um den Globus oder der »gläserne Mensch«? Jobs, Urlaub und Shopping auf der ganzen Welt, aber auch Pestizide und Müll auf Stränden von Grönland bis zum Pazifikatoll.

Auf 128 Seiten bietet Ihnen Buchklub CROSSOVER **Überall. Globalisierung und Literatur** Stoff für heiße Diskussionen: Sachtexte, literarische Beiträge, Cartoons, Comics, Songtexte zum Thema. Glühende Befürworter kommen ebenso zu Wort wie fanatische Gegner. Und wie immer in CROSSOVER dürfen auch Humor, Ironie und Satire nicht fehlen!

Die folgenden Arbeitsblätter sollen Ihnen bei der Vertiefung der Texte im Unterricht helfen, zum Beispiel für

- aktuelle Stundeneinstiege und Reflexion
- die Arbeit mit Sachtexten und Medienrecherche
- vielfältige Gesprächs- und Diskussionsanlässe
- verbale und nonverbale Kommunikation
- Übungen zur Textrezeption, wie z. B. Textanalyse, Interpretation, Textvergleich
- kreatives Lesen und Schreiben

Viel Erfolg und spannende Diskussionen und Projekte mit **Überall. Globalisierung und Literatur** wünschen

Gerhard Falschlehner und das Buchklub-Team

### Impressum

Herausgeber und Medieninhaber: Österreichischer Buchklub der Jugend, Mayerhofgasse 6, 1040 Wien

Leitung der Herausgabe: Mag. Gerhard Falschlehner, Mayerhofgasse 6, 1040 Wien,

Tel.: (01) 505 17 54-0, Fax: (01) 505 17 54-50

Redaktion: Mag. Gerhard Falschlehner, BOL Christine Lechenbauer MAS, BOL Anna Riegler; Georg Burg (Grafik)

Lektorat: Mag. Pia Gsellmann

Gefördert durch das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur.

[www.buchklub.at](http://www.buchklub.at)

## ARBEITSBLATT 1A: Das Ausland (Jürg Schubiger)

Lies den Text und beantworte die Fragen!

### Einzelarbeit:

- Was ist das Ausland für dich?
- Welche Länder hast du bereits bereist?
- Was weißt du über das Ausland?
- Welche Kulturen kennst du?
- Welche Traditionen und Rituale kennst du?
- In welchem Land bist du geboren?



### Gruppenarbeit:

- Beschrifte die Kontinente auf der Weltkarte!
- Benenne die Länder, von denen du dir sicher bist, dass du sie kennst!
- Benenne die einzelnen Länder, in denen du schon selbst warst!
- Such dir einen Lieblingskontinent und beschrifte so viele Länder wie möglich!

### Filmtipp:

#### Wüstenblume

**Wüstenblume** ist ein Spielfilm der amerikanisch-deutschen Regisseurin Sherry Hormann aus dem Jahr 2009. Das Drama basiert auf dem gleichnamigen autobiografischen Roman und Weltbestseller von Waris Dirie, die als Nomadenmädchen in der Wüste Somalias aufwuchs, im Alter von 13 Jahren vor einer Zwangsheirat mit einem wesentlich älteren Mann nach Mogadischu floh, Jahre später in einem Londoner Schnellimbiss von einem Starfotografen entdeckt und zu einem der erfolgreichsten Models der Welt wurde.

Text in **Überall** auf Seite 8

---

**ARBEITSBLATT 1B: Das Ausland (Jürg Schubiger)**



## ARBEITSBLATT 2:

### Dry your eyes (Jefferson Chase)

Beantworte mithilfe des Textes und Internets folgende Fragen:

Was verbindest du mit dem Land Indien?

---

Finde aus dem Text heraus, welche Gewürze in diesem Land typisch sind und welche für „Vindaloo“ verwendet werden!

---

---

Es gibt sieben „neue“ Weltwunder. In Indien steht eines davon. Wie heißt es?

---

---

Finde die dazugehörige Geschichte und erzähle sie mit eigenen Worten!

---

---

---

---

Stelle unter [www.buchklub.at/gorilla](http://www.buchklub.at/gorilla) → Buchtitel: „Rückenwind für Vayu“ das Puzzle dieses Weltwunders zusammen.



#### Filmtipp:

#### Slumdog Millionär

**Slumdog Millionär** ist ein Film von Danny Boyle aus dem Jahr 2008, der mit acht Oscars ausgezeichnet wurde. Der in Indien gedrehte Film erzählt von dem Tag, an dem Jamal Malik, in der Fernsehshow „Who Wants to Be a Millionaire?“ den Hauptpreis von 20 Millionen indischer Rupien gewinnt.

Text in **Überall** auf Seite 20

---

## ARBEITSBLATT 3:

### Globale Verwirrung in der Küche (Johanna Scholz)

Lies im Text nach bzw. informiere dich im Internet, um die Lösungen zu finden.

Kreuze die richtige Aussage an:

Ursprünglich kommt *Chili con Carne* aus

- Mexiko.
- Spanien.
- USA.

Erfunden wurden Glückskekse in

- China von Chinesen.
- San Francisco von einem Japaner.
- Japan von Touristen.

Glückskekse

- bestehen aus Waffelteig.
- beinhalten Botschaften.
- sind chinesische Tradition.

Milchzucker ist

- Milch mit Kristallzucker.
- Laktose.
- süßlich.

*Nasi Goreng* serviert man in

- Kambodscha.
- Indien.
- Indonesien.

Wenn *Kalakukko* auf der Speisekarte steht, bist du in

- Kenia.
- Griechenland.
- Finnland.

Yak-Buttertee trinkt man in

- Malaysia.
- Laos.
- Tibet.

Gefüllte und gerollte *Tortillas* isst man in

- Neapel.
- Mexiko City.
- Madrid.

Original *Feijoada* bestellst du in

- Portugal.
- Chile.
- Brasilien.

Risikofreudig bist du ins Fugu-Restaurant gegangen – und zwar in

- Korea.
- Sri Lanka.
- Japan.

*Stifado* mit Zimt isst du in

- Mallorca.
- Sardinien.
- Kreta.

Als Mutterland der *Pommes Frites* gilt:

- Niederlande.
- Belgien.
- Frankreich.

Text in **Überall** auf Seite 32

**ARBEITSBLATT 4:**

**Terminal (Meg Rosoff)**

*Erkläre die Piktogramme in verschiedenen Sprachen!*

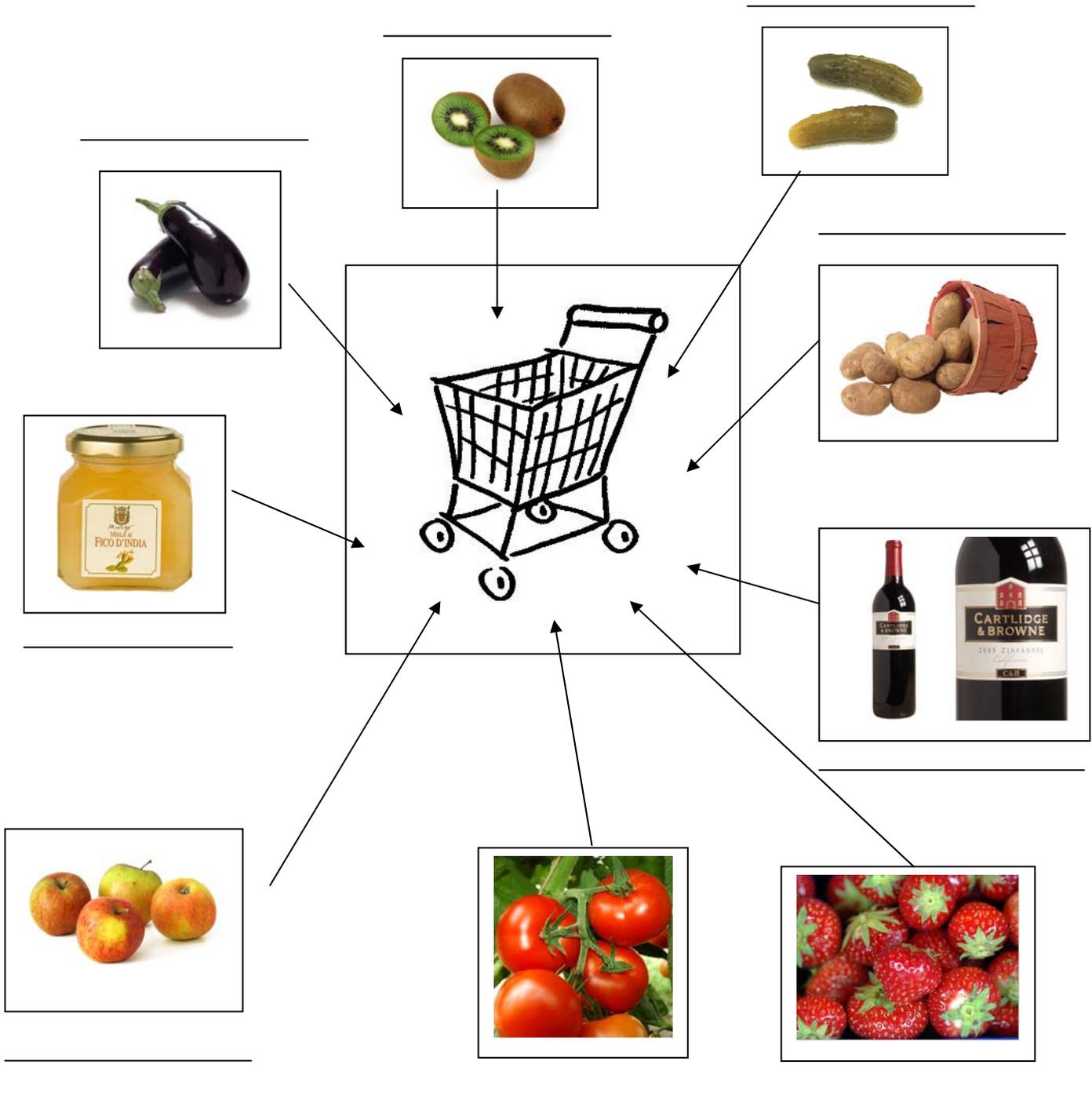
Symbol/ Piktogramm	Deutsche Beschreibung	Description in English	Sprache deiner Wahl
			
			
			
			
			
			
			
			
			

Text in **Überall** auf Seite 34

## ARBEITSBLATT 5A:

### Vier Äpfel (David Wagner)

Auch du kaufst oder verkaufst jeden Tag Waren aus der globalen Welt. Lies den Beitrag „Vier Äpfel“ und finde zu jedem Produkt im Einkaufswagen das Herkunftsland.

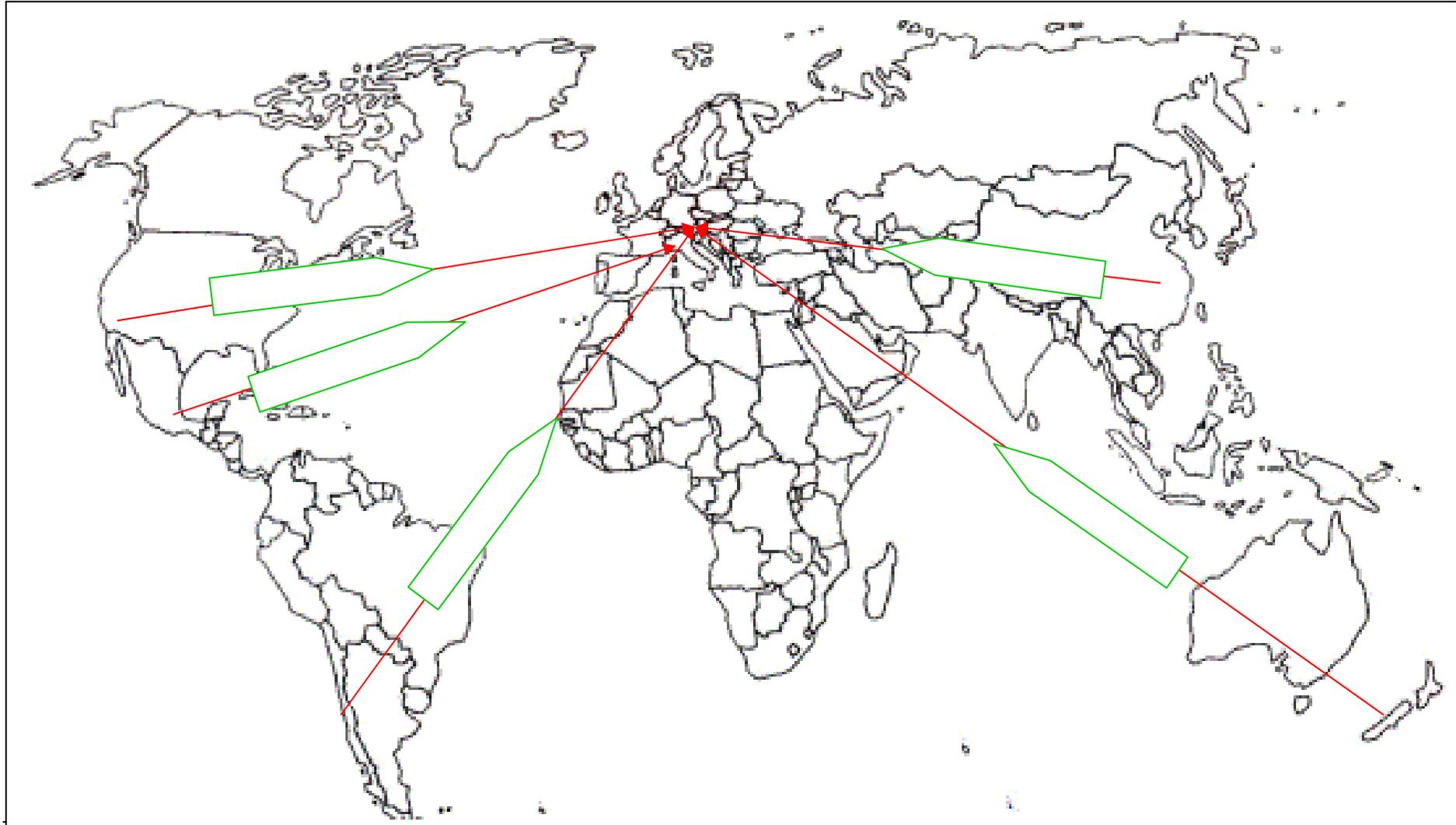


Text in **Überall** auf Seite 40

## ARBEITSBLATT 5B: Vier Äpfel (David Wagner)

Schätze die Entfernungen, die die einzelnen Produkte zurücklegen, und trage sie in die Weltkarte ein.

Text in **Überall** auf Seite 40



## ARBEITSBLATT 6A:

### Der Begriff „Globalisierung“ (Wolfgang Korn)

Lies den Text „Der Begriff Globalisierung“ und löse das Wortsuchrätsel.  
14 Wörter sind versteckt!

Globus • Pizza • Musik • Mittelmeerfähre • gepult  
Europa • Ideen • Mode • Geld • Lohnkosten  
Callcenter • Wenzhou • Nordseekrabben • Tiefkühlaster

K	I	X	I	R	H	G	U	E	N	G	W	S	M	M
A	D	J	Q	J	O	E	W	U	N	E	E	U	N	U
O	E	V	Ä	S	M	L	O	R	L	P	N	B	P	S
K	E	K	H	M	B	D	Z	O	I	U	Z	O	I	I
K	N	Y	P	E	Z	E	H	P	Q	L	H	L	Z	K
D	P	M	Y	L	E	N	D	A	G	T	O	G	Z	V
Ä	J	Ä	F	Ö	K	W	V	O	U	Z	U	V	A	J
O	D	Q	A	O	J	N	P	S	M	K	V	H	D	U
R	E	T	S	A	L	L	H	Ü	K	F	E	I	T	F
M	I	T	T	E	L	M	E	E	R	F	Ä	H	R	E
R	E	T	N	E	C	L	L	A	C	X	U	J	Ä	I
N	O	R	D	S	E	E	K	R	A	B	B	E	N	Q

Text in **Überall** auf Seite 55

## ARBEITSBLATT 6B:

### Der Begriff „Globalisierung“ (Wolfgang Korn)

Lies den Text „Der Begriff Globalisierung“ und löse das Wortsuchrätsel.  
Insgesamt 14 Wörter sind versteckt!

1. Von welchem Begriff leitet sich das Wort Globalisierung ab?
2. Was können Menschen aufgrund der Globalisierung kreuz und quer austauschen?  
(= 4 Begriffe)
3. Wie heißt die chinesische Provinz, in der der Großteil aller Feuerzeuge produziert wird?
4. Wer nimmt die Pizzabestellung in Amerika auf?
5. Was bestellt sich ein US-Amerikaner am Abend, wenn er Hunger hat?
6. Wer wird nach dem Fang direkt eingefroren?
7. Wo wird dieser Fang eingefroren?
8. Welcher Kontinent wird durchquert?
9. In Marokko gibt es eine besondere Fähre. Wie heißt sie?
10. Welchen anderen Begriff gibt es für das Wort „geschält“?
11. Welche Kosten sind in den Industrieländern sehr hoch?

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O
1	K	I	X	I	R	H	G	U	E	N	G	W	S	M	M
2	A	D	J	Q	J	O	E	W	U	N	E	E	U	N	U
3	O	E	V	Ä	S	M	L	O	R	L	P	N	B	P	S
4	K	E	K	H	M	B	D	Z	O	I	U	Z	O	I	I
5	K	N	Y	P	E	Z	E	H	P	Q	L	H	L	Z	K
6	D	P	M	Y	L	E	N	D	A	G	T	O	G	Z	V
7	Ä	J	Ä	F	Ö	K	W	V	O	U	Z	U	V	A	J
8	O	D	Q	A	O	J	N	P	S	M	K	V	H	D	U
9	R	E	T	S	A	L	L	H	Ü	K	F	E	I	T	F
10	M	I	T	T	E	L	M	E	E	R	F	Ä	H	R	E
11	R	E	T	N	E	C	L	L	A	C	X	U	J	Ä	I
12	N	O	R	D	S	E	E	K	R	A	B	B	E	N	Q

Text in **Überall** auf Seite 55

## ARBEITSBLATT 7:

### Textilfabrik in Bangladesch (Wolfgang Korn)

#### **Globalisierung und Menschenrechte:**

Lies den Text „Textilfabrik in Bangladesch“ und beantworte folgende Fragen zum Text!  
Diskutiere anschließend die österreichischen Arbeitsbedingungen für Männer und Frauen!

Wie lange ist Taslima unterwegs, um ihre Familie zu sehen?

---

Wie viele Geschwister hat Taslima?

---

Wie oft bekommt sie ein paar Tage frei?

---

Wie viele Fernseher kommen auf 100 Einwohner?

---

Wie viel verdienen Menschen wie Taslima in Bangladesch?

---

Wer hat das Sagen in der Textilfabrik?

---

Wie verbringen die Fabrikarbeiterinnen ihre Mittagspause?

---

Unter welchen Voraussetzungen bekommt man in Bangladesch einen Kredit von der Bank?

---

Wie werden die Frauen vom Aufseher behandelt?

---

Weshalb würde keine der Näherinnen ihren Job kündigen?

---

Text in **Überall** auf Seite 54

## ARBEITSBLATT 8A:

### Der Weg einer Jeans

Die Baumwolle kommt aus Kasachstan oder Indien. Diese wird in der Türkei zu Garn gesponnen und in Taiwan zu einem Stoff gewebt. In Frankreich wird dieser Stoff mit chinesischen Farbstoffen gefärbt, um dann in Honduras, unter Verwendung britischer Kurzwaren, zu einer Jeans genäht zu werden. Die Endverarbeitung der Hose mit Bimsstein findet in Griechenland statt. Verkauft und getragen wird sie in Deutschland. Die gebrauchte Jeans landet im Altkleidercontainer und wandert von dort nach Rotterdam. Mit Schiff und LKW wird die Hose nach Afrika gebracht. Noch einmal verkauft und getragen wird sie in Ghana. So kann der Weg einer Jeans um die Welt heute tatsächlich 19 000 km betragen.

*Zeichne den Weg einer Jeans in die Weltkarte ein.*



## ARBEITSBLATT 8B:

### Wer verdient was?

Stelle die Zahlen in einem Säulendiagramm dar. Berechne die Prozentanteile.

Wenn eine Hose €50,00 kostet, fließen ...

€25,00 in den Einzelhandel (Verwaltung, Miete, Personal und Gewinn) = \_\_\_\_\_ %

€12,50 zur Markenfirma (Entwicklung, Verkauf, Verwaltung, Werbung, Geschäftsgewinn) = \_\_\_\_\_ %

€5,50 zur Transportfirma und ans Finanzamt = \_\_\_\_\_ %

€7,00 zur Jeansfabrik (Materialkosten, Miete, Löhne für die Arbeiterinnen) = \_\_\_\_\_ %



Quelle: Clean Clothes Campaign

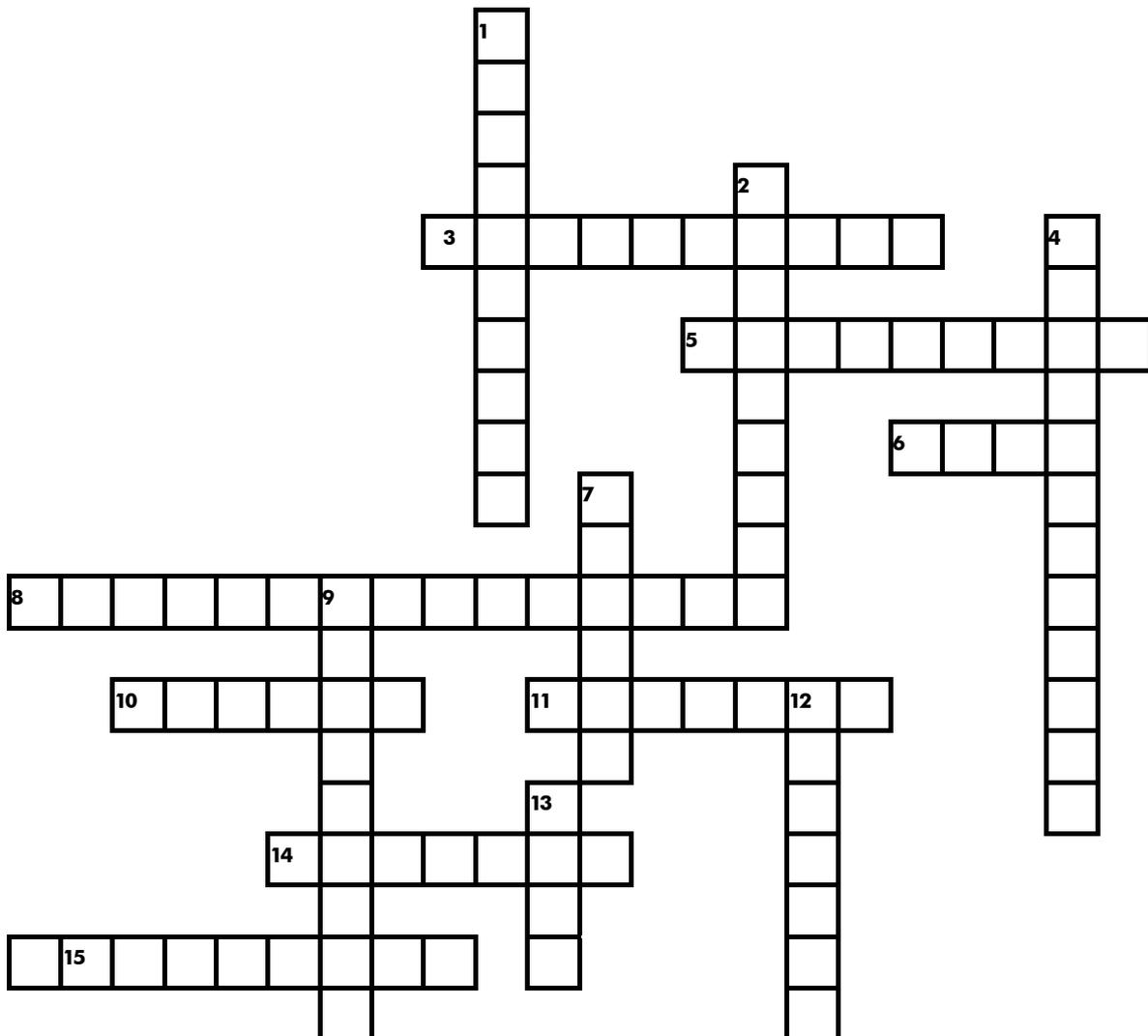
Filmtipp: [www.youtube.com](http://www.youtube.com) → Der Weg einer Jeans

## ARBEITSBLATT 9:

### Staubwischen in Persepolis (Björn Kern)

Löse das Rätsel mit Hilfe des Textes!

- |   |                                      |
|---|--------------------------------------|
| 1. frühe Entwicklung des Brotes         | 8. sich eingewöhnen                  |
| 2. Urlauber                             | 9. Hauptstadt der Niederlande        |
| 3. Hauptstadt des antiken Perserreiches | 10. Erhöhung, Rednerpult             |
| 4. Altertumskunde                       | 11. eine der 30 Provinzen des Iran   |
| 5. verschlüsselt                        | 12. größter Palast in Persepolis     |
| 6. Fraunname                            | 13. Staat in Vorderasien             |
| 7. größte deutsche Insel                | 14. holländischer Name               |
|   | 15. Arbeit an einem sozialen Projekt |



Text in **Überall** auf Seite 76

**ARBEITSBLATT 10A:**  
**Rückenwind (Thomas D)**



Ergänze die leeren Zeilen mit deinen Ideen:

Siehst Du den Horizont?

.....

dass ich ihn erreichen kann.

.....

Also hau ich ab mit Sack und Pack

.....

es fehlt immer ein Stück

.....

Fahr gerade über Land, es wird grade mal hell

.....

alles was ich brauch ist

.....

irgendwann komm ich an

.....

noch genieß ich die Zeit

.....

meine Wohnung ist nie leer

.....

hab euch in meinem Herzen

.....

wir werden uns wiedersehn

.....

ich brauch freie Sicht

.....

ich hau ab und zieh Leine

.....

Text in **Überall** auf Seite 82

**ARBEITSBLATT 10B:**  
**Rückenwind (Thomas D)**



Ordne die einzelnen Textfelder und gestalte so deinen eigenen Song:

ich hau ab und zieh Leine

irgendwann komm ich an

Also hau ich ab mit Sack  
und Pack

Siehst Du den Horizont?

dass ich ihn erreichen kann.

Fahr gerade über Land,  
es wird grade mal hell

alles was ich brauch ist

noch genieß ich die Zeit

meine Wohnung ist nie leer

wir werden uns

hab euch in meinem Herzen

ich brauch freie Sicht

Text in **Überall** auf Seite 82

## ARBEITSBLATT 11:

### Das Buchklub CROSSOVER-Quiz

1. *Lange bevor unsere Welt zusammenwuchs, mussten Kontinente und Länder erst entdeckt werden. Einer der beharrlichsten Forscher, der Anfang des 19. Jahrhunderts bis dahin unbekannte Teile des amerikanischen Kontinents erschloss, hieß*
  - Christoph Columbus.
  - Alexander van der Bellen.
  - Alexander von Humboldt.
  
2. *Der Begriff „Globalisierung“ beschreibt unter anderem ...*
  - den Austausch von Gegenständen, Ideen, Waren, Geld u.v.m. über den ganzen Globus.
  - dass jedes Land auf dem Globus eingezeichnet ist.
  - dass die Wirtschaft nicht auf ein Land beschränkt, sondern mit der ganzen Welt vernetzt ist.
  
3. *Personen oder Unternehmen, die zum Beispiel einen Sportler finanziell unterstützen, heißen*
  - Investoren.
  - Sponsoren.
  - Gladiatoren.
  
4. *Mobile Metallkästen, in denen alle Arten von Waren „bequem“ transportiert werden können, nennt man*
  - Frachtschiffe.
  - Airbags.
  - Container.
  
5. *Fairtrade-Bananen unterscheiden sich von anderen Bananen dadurch,*
  - dass sie nicht gekrümmt sind.
  - dass sie etwas teurer sind.
  - dass durch den Kauf dieser Bananen die Bananenbauern gerechter entlohnt werden.
  
6. *Wir tragen Outdoor-Jackets, stählen unseren Körper mit Power Walking und genießen Wellness-Weekends. Die Übernahme englischer Ausdrücke ins Deutsche und das daraus entstehende Sprachgemisch nennt man*
  - Denglish.
  - American Way of Life.
  - Esperanto.
  
7. *Der Konzern, der sich mit einer Suchmaschine, einem Mail-Programm, den „Maps“ und vielen weiteren Services zu einer Weltmacht im Internet entwickelt hat, heißt*
  - Apple.
  - Google.
  - Kleinweich.

Die richtigen Antworten bis 31. Mai schicken, faxen oder mailen und gewinnen!

(Achtung: Bei manchen Fragen gibt es mehrere richtige Antworten!)

Die GewinnerInnen werden im Juni verständigt.

Buchklub • Kennwort: Überall • Mayerhofgasse 6 • 1040 Wien • Fax: (01) 505 17 54-50 • [info@buchklub.at](mailto:info@buchklub.at)

---

## Lösungen

### ARBEITSBLATT 3: Globale Verwirrung in der Küche (Johanna Scholz)

Ursprünglich kommt *Chili con Carne* aus

- Mexiko.
- Spanien.
- USA.

Yak-Buttertee trinkt man in

- Malaysia.
- Laos.
- Tibet.

Erfunden wurden Glückskekse in

- China von Chinesen.
- San Francisco von einem Japaner.
- Japan von Touristen.

Gefüllte und gerollte *Tortillas* isst man in

- Neapel.
- Mexiko City.
- Madrid.

Glückskekse

- bestehen aus Waffelteig.
- beinhalten Botschaften.
- sind chinesische Tradition.

Eine original *Feijoada* bestellst du in

- Portugal.
- Chile.
- Brasilien.

Milchzucker ist

- Milch mit Kristallzucker.
- Laktose.
- süßlich.

Risikofreudig bist du ins Fugu-Restaurant gegangen und zwar in

- Korea.
- Sri Lanka.
- Japan.

*Nasi Goreng* serviert man in

- Kambodscha.
- Indien.
- Indonesien.

*Stifado* mit Zimt isst du in

- Mallorca.
- Sardinien.
- Kreta.

Wenn *Kalakukko* auf der Speisekarte steht, bist du bist in

- Kenia.
- Griechenland.
- Finnland.

Als Mutterland der *Pommes Frites* gilt:

- Niederlande.
- Belgien.
- Frankreich.

## Lösungen

### ARBEITSBLATT 6A+B: Der Begriff „Globalisierung“ (Wolfgang Korn)

In diesen Suchrätseln sind 14 Wörter versteckt.

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O
1		I					G		E		G	W	S		M
2		D					E		U		E	E	U		U
3		E					L		R	L	P	N	B	P	S
4		E					D		O		U	Z	O	I	I
5		N					E	H	P		L	H	L	Z	K
6							N	D	A		T	O	G	Z	
7						K			O			U		A	
8				O						M					
9	R	E	T	S	A	L	L	H	Ü	K	F	E	I	T	
10	M	I	T	T	E	L	M	E	E	R	F	Ä	H	R	E
11	R	E	T	N	E	C	L	L	A	C					
12	N	O	R	D	S	E	E	K	R	A	B	B	E	N	

### ARBEITSBLATT 6B:

1. GLOBUS
2. MUSIK, IDEEN, GELD, MODE
3. WENZHOUS
4. CALLCENTER
5. PIZZA
6. NORDSEEKRABBE
7. TIEFKÜHLKÄSTLICH
8. EUROPA
9. MITTELMEERFÄHRE
10. GEPULT
11. LOHNGESTENDE

### ARBEITSBLATT 9: Staubwischen in Persepolis (Björn Kern)

Waagrecht:

3. PERSEPOLIS
5. KRYPTISCH
6. SANA
8. AKKLIMATISIEREN
10. PODEST
11. TEHERAN
14. CROBURG
15. WORKCAMP

Senkrecht:

1. FLADENBROT
2. TOURISTEN
4. ARCHAEOLOGIE
7. RUEGEN
9. AMSTERDAM
12. APADAMA
13. IRAN

## Inhaltsverzeichnis

<b>ARBEITS- BLATT</b>	<b>Thema</b>	<b>Seite</b>
1A	Das Ausland (Jürg Schubiger)	2
1B	Das Ausland (Jürg Schubiger) / Weltkarte	3
2	Dry your eyes (Jefferson Chase)	4
3	Globale Verwirrung in der Küche (Johanna Scholz)	5
4	Terminal (Meg Rosoff)	6
5A	Vier Äpfel (David Wagner)	7
5B	Vier Äpfel (David Wagner) / Weltkarte	8
6A	Der Begriff „Globalisierung“ (Wolfgang Korn) / Suchsel Variante 1 (leicht)	9
6B	Der Begriff „Globalisierung“ (Wolfgang Korn) / Suchsel Variante 2 (schwierig)	10
7	Textilfabrik in Bangladesch (Wolfgang Korn) / Diskussion	11
8A	Der Weg einer Jeans / Weltkarte	12
8B	Wer verdient was?	13
9	Staubwischen in Persepolis (Björn Kern)	14
10A	Rückenwind (Thomas D) / Variante 1	15
10B	Rückenwind (Thomas D) / Variante 2	16
11	Das Buchklub CROSSOVER-Quiz	17
	Lösungen	18–19
	Inhaltsverzeichnis	20